

- HOMEPAGE
- BREMEN
- STADTTEILE
- SPORT
- WM 2006
- REGIONALER SPORT
- REGIONALES
- Achimer Kurier
- Delmenhorster Kurier
- Die Norddeutsche
- » Osterholzer Kreisblatt
- Regionale Rundschau
- Syker Kurier
- Verdener Nachrichten
- Wümme-Zeitung
- NIEDERSACHSEN
- POLITIK
- WIRTSCHAFT
- KULTUR
- MAGAZIN
- ZOOM

- SERVICEPOINT
- ABOSERVICE
- E-PAPER
- ABOCARD
- ANZEIGENSERVICE
- TICKETS
- HISTORISCHE ZEITUNGEN
- KARRIERE BEI UNS
- KONTAKT
- IMPRESSUM

- PARTNERLINKS
- ONLINE-ID

Aktuelle News: +++ Neun abgetrennte Köpfe in Bakuba gefunden (15:11 Uhr) +++

Wohlklang in der Verschmelzung

Gruppe Recercada vermittelte Gefühl für die Lebenswelt anderer Kulturen

Von unserer Mitarbeiterin
Angelika Meurer-Schaffenberg

OSTERHOLZ-SCHARMBECK. "Alles Gute dieser Welt" vereinte die Gruppe Recercada aus Braunschweig in der Kirche St. Willehadi mit traditioneller sephardischer Musik des Mittelmeerraumes. Das Konzert gehört zum Rahmenprogramm der Chagall-Ausstellung, die derzeit mit biblischen Motiven in der Kirche zu sehen ist. "Die sephardische, westjüdische Musik ist in Spanien zu Hause und wurde durch die dort vertriebenen Juden ab 1492 in aller Welt durch die Kulturen der neuen Heimat angereichert", erklärte Recercada-Mitglied Simon Paulus. Was der Titel des Schlussliedes "Todos los bienes del mundo", also "Alles Gute dieser Welt" besagte, war durchgängiges Konzept des Konzertes. Mit traditionellen Instrumenten brachten Marcel Babazadeh, Mia Mirén Seidel und Simon Paulus Orient und Okzident zusammen. Der Titel des Abends hieß: "Rahel tanzt". Rahel schien eine Menge Taktarten zu beherrschen. Mal wurden arabische Einflüsse deutlich mit Melodien im Neunachtel-Takt, mal dominierten mittelalterlich-spanische Klänge. Griechische, türkische und andere Balkanklänge ertönten im Siebenachtel-Takt. Neben der intellektuellen Bereicherung genoss das Publikum die Anregung der anderen Sinne. Recercada ermunterte mit ihrem Spiel dazu, sich fallen zu lassen, in Rhythmus und Melodie das Lebensgefühl der Kulturen aufzunehmen. Das Trio schloss oft die Augen, bevor es ein Stück begann, schien aufzugehen im gemeinsamen Klang, schien zu leben in den Geschichten, die Musik und Worte erzählten. Wenn Mia Mirén Seidel ein Liebeslied sang und Marcel Babazadeh sie auf dem Streichinstrument begleitete, verkörperten die beiden die Spannung und Lebenslust eines Paares, das sich gerade findet. Besonders Simon Paulus war an den wechselnden Gesichtsausdrücken anzumerken, wie er sich in einen fast tranceartigen Zustand spielte und so den Charakter der Musik für das Publikum intensiv zum Ausdruck brachte. Kleine schauspielerische Elemente belebten das Konzert zusätzlich. So jagte Mia Mirén Seidel die beiden Männer in einem heißblütigen Streit von der Bühne. Beim Stück "Rahel tanzt" und den anschließenden Volkstänzen konnten die Zuschauer im Geiste die tanzende Rahel vor sich sehen, wenn Recercada mit Inbrunst in die Saiten griff und der ganze Körper in und mit der Musik zu leben schien. Die drei Braunschweiger Künstler gaben ein Gefühl für die Lebenswelt unterschiedlicher Kulturen und stellten Brücken her. "Dieses Instrument ist ein Oud - er wird heute noch im Nahen Osten gespielt, bei uns entwickelte sich im Mittelalter daraus die Laute", erklärte Simon Paulus. Im Orient hätten sich die alten Instrumente länger gehalten als im Westen, erklärte der passionierte Musiker, der im Alltag als Architekt arbeitet. Paulus sorgte auf Instrumenten wie dem Saz, einer Art sarazenischer Gitarre, oder dem Kontrabass für den tragenden Klangboden. Der Tontechniker Marcel Babazadeh spielte die Mittelalterfidel und Violine und ging oft in den musikalischen Dialog mit Mia Mirén Seidel. Die Lehrerin beeindruckte als Sängerin und am Violoncello. Sie beherrschte das kratzig klingende Rebec, ein kleines Streichinstrument, das in Kreta und auf dem Balkan zu Hause ist. Anhaltender Applaus und hartnäckige Zugabe-Bitten signalisierten den Künstlern: Der Abend hatte belebende Wirkung.

SUCHE

LOGIN

Bitte melden Sie sich an:
Benutzername

Passwort

[Passwort vergessen?](#)
[Noch nicht registriert?](#)

WETTER



Höchsttemperatur am Tag
18



Tiefstwerte in der Nacht
6

